

Anlage_130.6_7.2022 online-Dialog April-Mai 2022

ID	Übergordnete Kommentar-ID	Beitrag-ID	Kommentar	Beitragsdatum	Name	Anzahl der Bewertungen	Titel	zugehöriger Dialog	zugehöriger Absatz	Moderationsprotokoll	Moderationsstatus
102	0	1538	Mobilisierungsstation Gute Idee. Man könnte dort auch mehr Stellplätze in ein Parkhaus realisieren und dafür die angrenzenden Straßen komplett frei von parkenden Autos machen. Auch hierzu könnte eine Kundenparkplätze dorthin verlegen, so dass man ein freies Quertierplatz hat. Außerdem sollte dort auch weitere Mobilisierungsangebote vorhanden sein, z.B. Leihräder, Carsharing. Als Ergänzung: Ziel sollte natürlich die optimale Gestaltung der Straße mit gut nutzbarem Geh- und Radwegen sein, die entsprechende hochwertigen Anschluss an die Infrastruktur im Stadtgebiet. In beide Richtungen (breite Radwege oder Radfahrstreifen auf beiden Seiten, keine Schutzstreifen oder Mischverkehr auf der Fahrbahn oder Nebenfläche) und im Vorfeld haben. Die Mindestanforderung einer Zweirichtungsweg in geeigneter Breite (mindestens ein Rad je Fahrtrichtung plus 1) gleichzeitiges sicheres Überleben in eine der Richtungen, keine Mischung mit Fußgänger auf der westlichen Straßenseite würde sichergestellt durch besondere Abgrenzung, wenn sie eine schrägere, gleichartige Ebene, Oberfläche, begleitender Gehweg auf der westlichen Seite) Fortführung über die Othausenstr. Hinweis am Neubau des Max Rubner Instituts voran auf dem Campus hätte und somit optisch den Eindruck einer eigenständigen kurzen Peniontourroute erreicht.	17.05.2022 - 9:04	Gast (nicht überprüft)		Quartierparkhaus	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
101	0	1517	Akzeptanz Zweirichtungsweg / Verknüpfung Uni-Gebäude In der Umfragestudie, deren Ergebnis dann die aktuelle nähere Untersuchung von Tram und BRT war, wurde u.a. auch die Bau eines Regionalbahnhofs untersucht - von daher ist der Gedanke nicht abwegig. Da „in den Hang rausfahren“ hier natürlich auch Platz von mehr als zwei Spuren Breite (Tunnelröhre), von dem unklar ist, ob er im Zugeleiste über Kopf in Anspruch genommen werden kann, hat aber gegenüber sonstigen Tunnelen (entweder unter der Erde oder) den Vorteil, dass auf der sonst nötigen sehr langen und daher oft vom Platz her gar nicht möglichen Rampen verzichtet werden kann. Preislich ist diese Lösung natürlich mit deutschen Maßstäben verbunden, aber sicherlich etwas weniger, als man zunächst denken mag, wenn schlichtlich mit der alten Strecke abwärts markiert aufgebuddelt werden, um alle Leitungen unter der zukünftigen Trasse zu verfrachten. Hinzu kommt: Diese Investition könnte gute Chancen darauf haben, zum Großteil fertiggestellt durch den Bund zu sein. Fazit: Die Idee ist es wert, sie weiterzudenken, hierzu sollte eine kleine zusätzliche Studie in Auftrag gegeben werden. Hierbei ist zu beachten, dass die beiden Hauptstationen hochgebaut werden. Aus Gründen der Übersichtlichkeit und um Doppelgänger zu vermeiden, haben wir im ersten Beitrag "ich bin begeistert!" auf "unverhoffentlich" gesetzt. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an uns wenden unter: moderation@kai-ogpiv.de oder via Grille, bei Moderation@kai-ogpiv.de	16.05.2022 - 17:17	Christoph Beck		Rad- und Gehwege	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
99	12	1497	Tunnel Hierbei ist zu beachten, dass die beiden Hauptstationen hochgebaut werden. Aus Gründen der Übersichtlichkeit und um Doppelgänger zu vermeiden, haben wir im ersten Beitrag "ich bin begeistert!" auf "unverhoffentlich" gesetzt. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an uns wenden unter: moderation@kai-ogpiv.de oder via Grille, bei Moderation@kai-ogpiv.de	16.05.2022 - 13:38	Christoph Beck		Warum nicht auf eigener Trasse?	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
98	0	1514	Kommentar von Moderation Gute Idee, so einen Ring finde ich sehr wichtig. Aus einem äußeren Ring, der die äußeren Stationen umgebenen Gemeinde untereinander verbindet, wird sicher sinnvoll. (Dabei ist es von Nutzen nach Maimendorf) falls muss ich zwingend durch die Stadt um umzugehen, so dauert das 11-14 Min, auch wenn die zwischen Start und Ziel theoretisch nur 2-3 km Luftlinie zwischen sind.) Mit der Linie 6 und der 9 sind ja sogar schon (jeder weiß, sehr langsame) Ansätze vorhanden. Diese Linien sollten durch gute getaktete (alle 10-15 Min.) Express-Linien, welche z.B. nur an den Hauptstationen und Nebenstationen halten, ersetzt werden. Dazu sollten Sie so verlängert werden, dass Sie einmal komplett um Kai herumfahren. Eine gute fahrende Quer-Verbindung ergibt sich. Dort wo die Ringlinien und die "alten Linien" sich treffen, dann Knotenpunkte entstehen, sodass man dort gut, also möglichst schnell, stressfrei und sicher umsteigen kann. Einfach, damit das Netz nicht wie ein Stern, sondern eher wie ein Spinnweb aufgebaut ist. Dazu die Ortsbusse (z.B. die 5 oder die 8) so verlängern, dass diese an einem zentralen Knotenpunkt oder sogar bei einseitig zum Hof angefahren werden. Das würde dem ÖPNV mehr verfahren, als ich denke.	16.05.2022 - 12:59	Moderation TM		Ich bin begeistert!	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			Moderationskommentar
97	0	1560	„Innere“ + äußere Ring Eine Strecke über den Stabenberg Weg nach Suchtdorf führt zudem das Potential offen, irgendwann mit einer Verknüpfung mit der Wk zu bauen und so, vielleicht irgendwann nach Bau einer Kanalquerung, einen Verknüpfung der nördlichen und westlichen Stadteile über ein mögliches großes neues Wohngebiet in Suchtdorf nach Kronach bis Mettenhof zu schaffen - das halten eines solchen im aktuellen Konzept wird ja von vielen als vernünftiger Grund für lange Fahrzeiten und deshalb als Hintergrundgrund für einen Stadtbahn gesehen. Ich würde mir auch eine Stichstraße wünschen, zudem könnte damit das Wohngebiet in der Presterer Straße entfallen und damit Platz gespart werden.	16.05.2022 - 12:46	Gast (nicht überprüft)		Reglinie	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
96	0	1618	Perspektive Reglinie ... oder die Distanz von ca. 500 Metern zwischen Bahnhof und Suchtdorf wird durch einen autonomen Shuttle überbrückt. Zugelassen in dieser Vorrichtung wohl auf Singere Dauer hochpassiger, als ein Zusatzhaltepunkt.	16.05.2022 - 10:18	Christoph Beck		Strecke nach Suchtdorf	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
94	0	1620	Zustimmung ... oder die Distanz von ca. 500 Metern zwischen Bahnhof und Suchtdorf wird durch einen autonomen Shuttle überbrückt. Zugelassen in dieser Vorrichtung wohl auf Singere Dauer hochpassiger, als ein Zusatzhaltepunkt.	16.05.2022 - 9:39	Gast (nicht überprüft)		Stichstraße von der Presterer Chaussee nach Poppendorf	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
93	0	1599	Autonomer Shuttle Wird der Platz für eine solche Trennung des KD- und Radverkehrs nicht sprunghaft z.B. Quartierparkhaus, Radweg, Stadtbahn, Straße, Parken, Radweg, Gehweg, ist eine vollständige gemeinsame Führung auf der Fahrbahn bei zulässiger Höchstgeschwindigkeit 50 die Lösung der Wahl, schließlich sind dann Fahrten im Schnitt nur 12-15 min lang, mehr, was auch weniger als 5 km/h, sodass sie auf typischen Alltagsverkehr Ausfahrten durch minimale Fahrzeulänge von insgesamt vielleicht einer halben Minute sowohl objektiv als auch subjektiv keine Neigung zu riskanten Überholmanövern/Diebstehlen (nicht beeinträchtigen). Dies funktioniert seit Jahrzehnten in zahlreichen kleiner Wohngebieten bis 30-Zonen weitgehend problemlos, das Einhalten sicher (und rechtlich vorgeschrieben!) Überholabstände ist immer besser, zudem wird das Fahrrad bei steigendem Radverkehrsanteil auch immer mehr als gleichberechtigtes Verkehrsmittel wahrgenommen. Priorität bei der Platzierung muss immer der Radverkehr (Bahn, Auto, Bus, zu Fuß) vor dem stehen haben. Auch und Fahrrad kann man auch in der Nebenstraße abstellen, Zickzackfahren geht auf den Hauptverbindungen aber nicht. Wichtig ist dabei natürlich, dass Fahrer und eine mögliche Stadtbahn möglichst getrennte Bereiche haben (d.h. bei entsprechend geringem Platz entweder Autos und Räder oder Autos und Bahn zusammen), weil die Schienen schon eine nicht umkehrliche Struktur darstellen.	16.05.2022 - 7:23	Gast (nicht überprüft)		Bahnhof Suchtdorf	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
91	90	1488	Tamp 30 bei Platzmangel Segemente Schutzstreifen (gestrichelte Markierung) zwischen Fahrgasse und Parkflächen haben sich nicht bewährt, diese sind sowohl durch das Öffnen als auch zu engen Vorbeifahren leicht gefährlich. Wo 50 km/h gefahren werden dürfen, muss es immer eine Trennung zwischen Radverkehr und Autoverkehr geben, entweder durch bauliche Radwege oder Radfahrstreifen (breite durchgehende Markierung), bis auf kurze Engstellen jeweils mit einem Mindestbreite von 2m, damit sich Überholten langweiliger Radfahrer möglich ist. Zudem ist zu beachten, dass kein Ausfahrter die Gefahr hat, trotz Vorhandensein Platzgondeln auf dem Radfahrstreifen haben „zu müssen“, das meiste ist natürlich in der schmalen Verkehrsversicherung und gefahrlos besonders junge und alte Radfahrer sind. Das lässt sich erreichen, indem beide Richtungsabfuhrbahnen für den KD-Verkehr ohne trennende Mittelstreifen direkt nebeneinander liegen, sodass problemlos auf der eigenen Spur gehalten werden kann ohne dass der nachfolgende Verkehr völlig aufgehalten wird, weil er über die Gegenrichtung überholen kann. Mögliche eine dürfen in Stadtteilen (d.h. dort, wo viel bis fast gemeinsame Geh- und Radweg neu geplant werden, da die Konflikte bzw. Unfallwahrscheinlichkeit hoch ist: zu Fuß sind Menschen mit 5 km/h unterwegs, vielleicht mit Blinden und Hand, gehen links und rechts, auf dem Fahrrad durch immer mehr 6-8 km/h bald sicher im Schritt immer mit über 20 km/h, die Differenz ist einfach groß.	13.05.2022 - 11:08	Christoph Beck		Radverkehr auf eigener Trasse	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
90	0	1488	Sicherheit und Konfliktvermeidung Wenn die Stadtbahnstrecke nach Suchtdorf über den Stabenberg Weg führen wird (was wohl deutlich einfacher ist), könnte evtl. auch dort an der Kreuzung mit der Bahnstrecke ein zusätzlicher integrierter Halt (also baulich als eine durchgehende überdachte Station in erheblichem Maß, sehr attraktiv für Fahrgäste) gebaut werden, der von der Tram nur bedient wird, wenn gerade auch der Regionalverkehr fährt. Die Regionalbahnen werden beim Buschungen ja auch immer besser und vermehrt kann auf der Strecke wegen der Kurve abhalten nicht sehr schnell gefahren werden, sodass der Zeitverlust eines Zusatzhaltes (trotz Suchtdorfer Halt dann nur mit einer 5-Bahn, nicht mit dem Regionalexpress nach Pamburg) womöglich nicht ins Gewicht fällt.	13.05.2022 - 12:55	Christoph Beck		Radverkehr auf eigener Trasse	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
89	0	1599	Zustimmung Hier lässt man haben gesehen, dass für kurze Engstellen jeweils mit einem Mindestbreite von 2m, damit sich Überholten langweiliger Radfahrer möglich ist. Zudem ist zu beachten, dass kein Ausfahrter die Gefahr hat, trotz Vorhandensein Platzgondeln auf dem Radfahrstreifen haben „zu müssen“, das meiste ist natürlich in der schmalen Verkehrsversicherung und gefahrlos besonders junge und alte Radfahrer sind. Das lässt sich erreichen, indem beide Richtungsabfuhrbahnen für den KD-Verkehr ohne trennende Mittelstreifen direkt nebeneinander liegen, sodass problemlos auf der eigenen Spur gehalten werden kann ohne dass der nachfolgende Verkehr völlig aufgehalten wird, weil er über die Gegenrichtung überholen kann. Mögliche eine dürfen in Stadtteilen (d.h. dort, wo viel bis fast gemeinsame Geh- und Radweg neu geplant werden, da die Konflikte bzw. Unfallwahrscheinlichkeit hoch ist: zu Fuß sind Menschen mit 5 km/h unterwegs, vielleicht mit Blinden und Hand, gehen links und rechts, auf dem Fahrrad durch immer mehr 6-8 km/h bald sicher im Schritt immer mit über 20 km/h, die Differenz ist einfach groß.	13.05.2022 - 12:26	Christoph Beck		Bahnhof Suchtdorf	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
87	0	1592	Kommentar von Moderation Wir brauchen Bahnhöfe müssen entweder gebaut werden, was auch mehr als einen 50m-Takt erfordert.	12.05.2022 - 17:28	Moderation TM		Anbindung Gauden Süd	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			Moderationskommentar
85	0	1459	Nutzung bestehender Bahnstrecken Das ist ein sehr guter Vorschlag! In Landesverkehrsplan (LNV) ist bereits eine Bahnstation "Kai-Mettenhof" im Rahmen einer "S-Bahn Kai" geplant! Die hochwertige ÖPNV-Systeme und die mögliche 5-Bahn dürfen nicht auseinander reißen oder konkurrierend gedacht werden, sondern sie müssen zusammen und ergänzend geplant werden. Es bedarf also einer sinnvollen Verknüpfung der beiden Verkehrsmittel, um unnötige Wartezeiten und damit einhergehende Fahrplandifferenzen zu vermeiden. So wäre die Verknüpfung Mettenhof/Reinburg womöglich konkurrenzfähig im Vergleich zum Auto, da die unnötige Busfahrzeit die Investition per ÖPNV überwiegen würde. Es sind Schnittstellen von Haltepunkt/ÖPNV: Kronachener Weg - B76 - Immalenstraße Linie 115 nach Strand/Ort Linie 101. Über Schlüssel ÖPNV-Zentrum zum Strande jeweils im 20min Takt.	12.05.2022 - 13:22	Gast (nicht überprüft)		Verknüpfung zum Stadtbahn Eberbach	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
84	0	1477	Verknüpfung verschiedener Verkehrsträger Arbeit mal auf die Buskarte, da fährt eine Linie Arbeitsgruppenbesprechung Linie "Über Gerschtweid-Schul-Straße + Poppendorf zur Haltestelle Kronach am Willen im 20min Takt zu Hauptbahnstation im 30min Takt. So wie 2 Querverbindungen: Kaiserhof, Maimendorf, Wellingdorf, Maimendorf, beide bis 11:00 Uhr.	11.05.2022 - 23:19	holsteiner1		Stadtbahnführung	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
83	0	1583	Schnellbusse nördlich des Kanals Arbeit mal auf die Buskarte, da fährt eine Linie Arbeitsgruppenbesprechung Linie "Über Gerschtweid-Schul-Straße + Poppendorf zur Haltestelle Kronach am Willen im 20min Takt zu Hauptbahnstation im 30min Takt. So wie 2 Querverbindungen: Kaiserhof, Maimendorf, Wellingdorf, Maimendorf, beide bis 11:00 Uhr.	11.05.2022 - 23:19	holsteiner1		Stadtbahnführung	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
82	81	1588	Elmschenhagen Nord Mit der Entscheidung gegen eine Trassenführung über Poppendorf und Reinburg ist Elmschenhagen Nord zweifellos schon schlechter anbarbarieren als wünschenswert wäre. Eine Trassenführung ohne Halt in der Wiener Allee und Wimbelschwa-Feld.	11.05.2022 - 23:10	holsteiner1		Schnellere Verbindung?	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)
81	0	1588	Warum lassen Sie Elmschenhagen Nord? Mit der Entscheidung gegen eine Trassenführung über Poppendorf und Reinburg ist Elmschenhagen Nord zweifellos schon schlechter anbarbarieren als wünschenswert wäre. Eine Trassenführung ohne Halt in der Wiener Allee und Wimbelschwa-Feld.	11.05.2022 - 21:19	Gast (nicht überprüft)		Schnellere Verbindung?	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz			von Moderation gelesen (einf)

			das ist sogar sehr wichtig, dass die Bahn ihre eigene Trasse hat, denn selbst so ja auch nur im Strauch und muss die Zeit wandern wieder rein holen... Es ist zwar besser, aber man könnte doch auf der Straße zigfach eine Rampe bauen, bzw. die Bahn fährt gerade in den "Trog", unterirdisch am Exer vorbei Richtung Westen und kommt beim Weching wieder aus dem Boden. Unterirdisch kann sie Gas geben während oberirdisch weiterhin Autos fahren, im Strauch stehen können. Oder man legt vielleicht doch mal schöne Gräbchen an, statt Betonröhre?	02.05.2022 - 9.31	Gast (nicht überprüft)	Warum nicht auf eigener Trasse?	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)
12	0	1497	Eigene Trasse	Warum nicht auf eigener Trasse? Ihre Anmerkungen zum Streckennetz				
10	6	1486	Schilke	08.04.2022 - 16:49	Gast (nicht überprüft)	Erweiterung direkt planen	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)
9	7	1486	Kanalquerung	30.04.2022 - 16:35	Gast (nicht überprüft)	Erweiterung direkt planen	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)
8	0	1494	Anbindung Holstein-Stadion	30.04.2022 - 16:15	Gast (nicht überprüft)	Anbindung Holsteinstadion	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)
7	0	1486	Kanalquerung und Verbindung nach Friedriehart und Schilke	29.04.2022 - 17:55	Gast (nicht überprüft)	Erweiterung direkt planen	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)
6	0	1486	Schilke	29.04.2022 - 13:46	Gast (nicht überprüft)	Erweiterung direkt planen	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)
5	0	1458	Anlieferung	27.04.2022 - 16:36	Gast (nicht überprüft)	Lieferverkehr Autobus Eckernförder Straße	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)
4	0	1458	Bahnhof	27.04.2022 - 16:31	Gast (nicht überprüft)	Anbindung Suchsdorf über Eckernförder Straße	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)
3	0	1460	Radweg/Radspur	27.04.2022 - 16:20	Gast (nicht überprüft)	Radweg zwischen Dreiecksplatz und Lahnberg	Ihre Anmerkungen zum Streckennetz	von Moderation gelesen (eL)